

Es sind ca. 980 Personen und somit rund 19 % der Einwohner der Gemeinde Westerröfeld durch Umgebungslärm über  $L_{DEN}$  55 dB(A) verursacht durch Hauptverkehrsstraßen (> 6 Mio. Kfz/a) betroffen.

Von hohen Belastungen mit potenziell gesundheitsgefährdender Wirkung über 65 dB(A)  $L_{DEN}$  sind 20 Personen, über 55 dB(A)  $L_{Night}$  sind 40 Personen betroffen. Dies entspricht für den Nachtzeitraum weniger als einem Prozent der Gesamtbevölkerung.

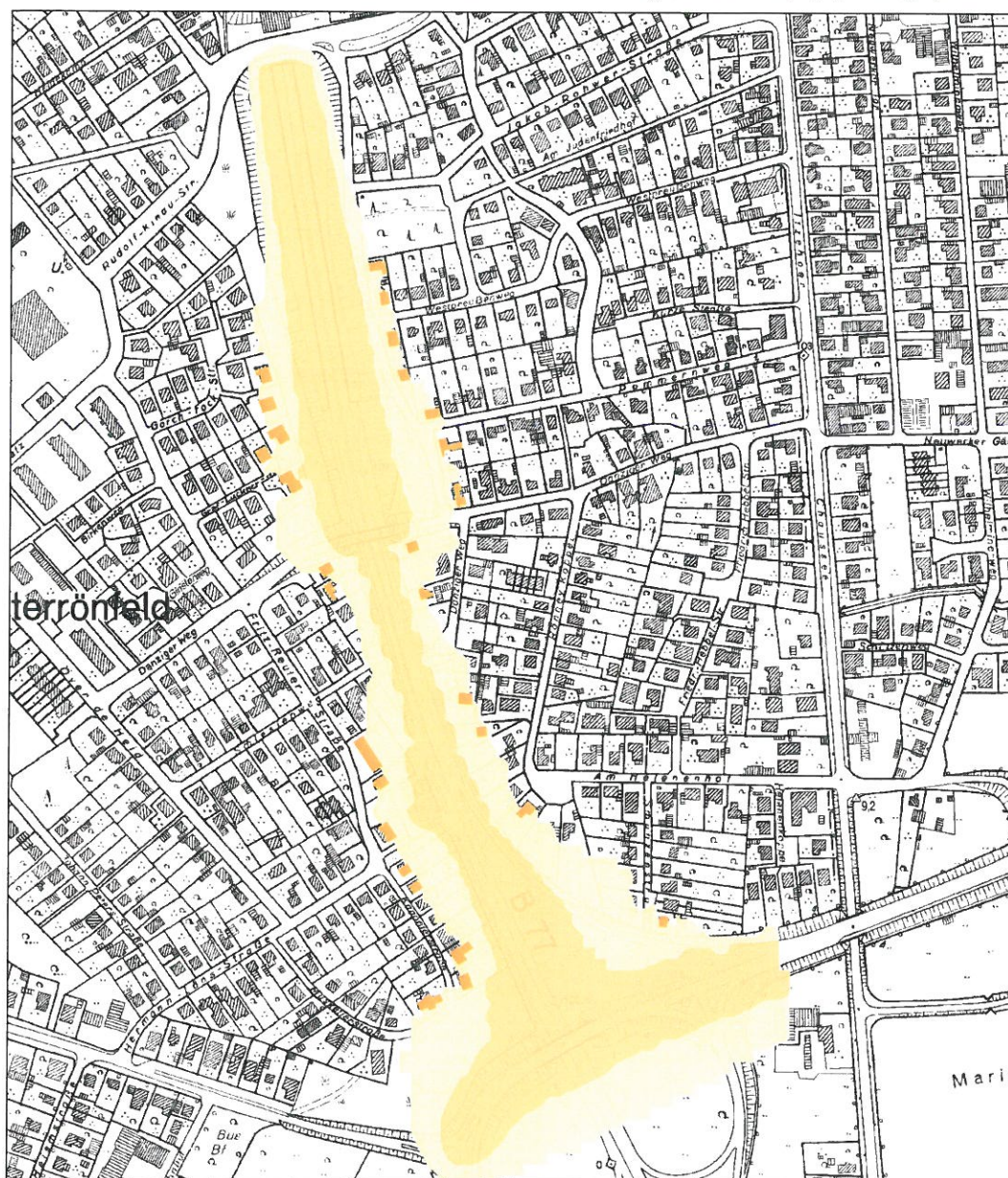
Sehr hohen Belastungen mit  $L_{DEN}$  über 70 dB(A) oder  $L_{Night}$  über 60 dB(A) sind keine Bewohner ausgesetzt.

Die Zahl der von Umgebungslärm durch Hauptverkehrsstraßen mit mehr als 6 Mio. Kfz pro Jahr betroffenen Personen in Westerröfeld ist somit als relativ hoch, die Höhe der schalltechnischen Belastung jedoch als relativ gering zu bewerten.

### **3.3 Angabe von Lärmproblemen und verbesserungsbedürftigen Situationen**

Der untersuchte Umgebungslärm geht von der B202 und B77/B202 aus, die das nordöstliche Gemeindegebiet von durchziehen. Die belasteten Bewohner befinden sich beiderseits entlang dieser Trasse B77/B202 südlich der Tunneleinfahrt.

Südlich der Abzweigung der B202 weist die B77 ein Kraftfahrzeugaufkommen von weniger als sechs Millionen pro Jahr auf und wurde somit nicht berücksichtigt.

**Abbildung 3: Belastete Gebäude in Westerröfeld >  $L_{\text{Night}} = 55 \text{ dB(A)}$  (orange)**

Die stärksten Belastungen ergeben sich in Westerröfeld an einzelnen Gebäuden, die in erster Reihe zur B77/B202 liegen (s. Abb. 3). Hier werden Gebäude nachts mit mehr als 55 dB(A) belastet. Dies stellt eine Belastung dar, die entsprechend dem Gutachten des Sachverständigenrates für Umweltfragen /4/ im Bereich der potentiell lärmbedingten Gesundheitsgefährdung liegt und eine verbesserungsbedürftige Situation darstellt.

## 4 Maßnahmenplanung

---

### 4.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

Entlang der B77/B202 sind südlichen der Danziger Brücke auf beiden Seiten der Straße Schallschutzwände errichtet (siehe Abbildung 1). Auf der Westseite wird die Schallschutzwand durch die Tankstelle unterbrochen und reicht bis auf Höhe der letzten Wohngebäude vor der Anschlussstelle.

Darüber hinaus befindet sich eine Schallschutzwand an der Rampe der B202 zur B77 in Richtung Norden, nach kurzer Unterbrechung setzt sie sich an der Ostseite der B77/B202 fort (siehe Abbildung 1).

### 4.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung

Hauptverursacher für Lärmbelastungen und -belästigungen in Westerröfeld ist der motorisierte Straßenverkehr. Für die B202 und B77/B202 ist der Bund der Baulastträger, vertreten durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV).

Nach bisherigen Aussagen des LBV-SH können bauliche Maßnahmen, wie Lärmschutzwände und -wälle, vom Baulastträger nur errichtet werden, wenn die Vorgaben für die Lärmsanierung nach den Richtlinien für den Verkehrslärmschutz an Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes (VLärmSchR 97) /6/ erfüllt werden. „Der LBV-SH als zuständige Behörde kann nur im Rahmen dieser Richtlinie Mittel für Lärminderungsmaßnahmen bereitstellen.“ (vgl. Infobrief 4 der Projektgruppe zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie /13/).

Für verkehrsrechtliche Maßnahmen (Geschwindigkeitsbeschränkungen) sind die Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV) /7/ zu Grunde zu legen (vgl. a. Tab. 2).

Grundsätzlich bestehen folgende Möglichkeiten, mit denen im Rahmen der Lärminderungsplanung vorgegangen werden kann (siehe Tabelle 6).